

Bekanntgabe Stadtrat

Beschlusnummer K 68
Ergebnis Kenntnis genommen

Erstellt durch: 3.1 Finanzen und Steuern	Erstellungsdatum: 25.05.2022		
	Letzte Bearbeitung: 25.05.2022		
	Beschlussdatum: 26.07.2022		
Aktenzeichen: 9111.01; 0241.41; 0242.121			
Beratungsfolge	Termin	Status	öffentlich/nichtöffentl.
Haupt- und Finanzausschuss	19.07.2022	zur Kenntnisnahme	öffentlich
Stadtrat	26.07.2022	zur Kenntnisnahme	öffentlich
Stadtratsreferent/in:			

Beteiligungsbericht 2019

Anlagen:

- Anlage 1: Beteiligungsbericht Stadtbau Dachau
- Anlage 2: Beteiligungsbericht VHS Dachau
- Anlage 3: Beteiligungsbericht DCC GmbH
- Anlage 4: Beteiligungsbericht Energie Allianz Projekt GmbH & Co. KG
- Anlage 5: Beteiligungsbericht Energie Allianz Bayern GmbH & Co. KG
- Anlage 6: Beteiligungsbericht Innkraft Bayern GmbH & Co. KG
- Anlage 7: Beteiligungsbericht KOS GmbH
- Anlage 8: Beteiligungsbericht Windpark Adorf GmbH & Co. KG
- Anlage 9: Beteiligungsbericht Windpark Neutz GmbH & Co. KG
- Anlage 10: Beteiligungsbericht Windpark Oerlenbach GmbH & Co. KG

Sachverhalt:

Aufgrund Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Bayern hat die Stadt jährlich einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen, wenn ihr mindestens der zwanzigste Teil (mind. 5%) der Anteile eines Unternehmens gehört. Der Bericht soll hierzu Angaben enthalten über

1. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens
2. die Beteiligungsverhältnisse
3. die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft
4. die Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans
5. die Ertragslage
6. die Kreditaufnahmen.

Der Bericht ist dem Stadtrat bzw. dem zuständigen Ausschuss vorzulegen. Aufgrund der verzögerten Erstellung des Jahresabschlusses 2019 der VHS Dachau GmbH konnte der Bericht über die Beteiligungen der Stadt für 2019 erst jetzt erstellt werden.

Die Stadt hat ortsüblich darauf hinzuweisen, dass jeder in den Bericht Einsicht nehmen kann.

Für die Stadt besteht aufgrund der eingangs genannten gesetzlichen Vorgabe für das Jahr 2019 eine Berichtspflicht für die

1. Stadtbau GmbH Dachau (vgl. Anlage 1)
2. Volkshochschule Dachau GmbH (vgl. Anlage 2)

Darüber hinaus besteht in Bezug auf die Beteiligung des Eigenbetriebs Stadtwerke Dachau für das Jahr 2019 eine Berichtspflicht für die

1. DCC Dachau CityCom GmbH (vgl. Anlage 3)
2. Energieallianz Projekt GmbH & Co. KG (vgl. Anlage 4)
3. Energieallianz Bayern GmbH & Co. KG (vgl. Anlage 5)
4. Innkraft Bayern GmbH & Co. KG (vgl. Anlage 6)
5. KOS GmbH (vgl. Anlage 7)
6. Windpark Adorf GmbH (vgl. Anlage 8)
7. Windpark Neutz GmbH & Co. KG (vgl. Anlage 9)
8. Windpark Oerlenbach GmbH & Co. KG (vgl. Anlage 10)

Die Kapitalbeteiligung am Windpark Adorf GmbH & Co. KG ist im Jahr 2019 neu hinzugekommen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen:

keine

Bekanntgabevorschlag:

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

Beratung Stadtrat:

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Bekanntgabe Stadtrat:

Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

Protokoll

3.0

3.1 Fr. Dr. Schiebelsberger m. d. Bitte um weitere Veranlassung (Bekanntmachung)

Beteiligungsbericht 2019

Stadtbau GmbH Dachau

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gemäß § 2 des Gesellschaftervertrages vom 08.12.1989 ist der Gegenstand der Gesellschaft wie folgt festgelegt:

- (1) Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der breiten Schichten der Bevölkerung (gemeinnütziger Zweck).
- (2) Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungserfordernissen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke und Erbbaurechte erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche, kommunale und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.
- (3) Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.
- (4) Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte nach Grundsätzen der Wohnungsgemeinnützigkeit im Sinne dieses Gesellschaftervertrages.
- (5) Die Preisbildung für die Überlassung von Mietwohnungen und die Veräußerung von Wohnungsbauten soll angemessen sein, d. h. eine Kostendeckung einschließlich angemessener Verzinsung des Eigenkapitals, sowie die Bildung ausreichender Rücklagen unter Berücksichtigung einer Gesamrentabilität des Unternehmens ermöglichen.
- (6) Die Gesellschaft ist am 31.12.1989 als gemeinnütziges Wohnungsunternehmen anerkannt. Sie darf im Veranlagungsjahr 1990 ausschließlich Geschäfte betreiben, die nach den am 31.12.1989 geltenden Vorschriften des Wohnungsgemeinnützigkeitsrechts zulässig sind.

Die Stadt Dachau hat eine Wohnraumfürsorgepflicht für einkommensschwächere Bürger. Die Erfüllung dieser Pflicht hat sie der Stadtbau GmbH Dachau übertragen.

2. Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Stadtbau setzt sich wie folgt zusammen:

Stadt Dachau	3.237.806,97 €	99,98 v. H.
Bürgerspitalstiftung	511,29 €	0,02 v. H.
Gesamt	3.238.318,26 €	100,00 v. H.

Die Bürgerspitalstiftung wird durch die Stadt Dachau vertreten.

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

3.1 Geschäftsführer

Dipl.-Kfm. Hendrik Röttgermann.

3.2 Aufsichtsrat

Florian Hartmann, Oberbürgermeister, Vorsitzender
Claus Weber, selbst. Kaufmann, Stadtrat, stellvertretender Vorsitzender
Christa Keimerl, selbstständige Kauffrau, Stadträtin,
August Haas, Landwirt, Stadtrat,
Horst Ullmann, Geschäftsmann, Stadtrat,
Christine Unzeitig, Kauffrau, Stadträtin,
Günter Dietz, Bauleiter, Stadtrat,
Franz-Xaver Vieregg, Rentner, Stadtrat,
Prof. Dr. Dr. h.c. Günter Heinritz, Universitätsprofessor em., Stadtrat,
Bernhard Sturm, Fotograf, Stadtrat,
Helmut Esch, Kriminalbeamter, Stadtrat
Silvia Kalina, Verwaltungsangestellter i.R., Stadträtin.

3.3 Gesellschafterversammlung

Stadt Dachau
Bürgerspitalstiftung Dachau

jeweils vertreten durch einen Beauftragten

4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführendes Unternehmensorgans

Der Geschäftsführer der Stadtbau GmbH Dachau, Herr Hendrik Röttgermann hat im Berichtsjahr 2019 Gesamtbezüge (brutto) gemäß § 285 Nr. 9a HGB in Höhe von 142.186,60 Euro erhalten.

Der Geschäftsführer ist nicht gesetzlich sozialversichert. Es bestehen keine Ansprüche gegenüber der gesetzlichen Renten-, Kranken-, und Arbeitslosenversicherung. Er ist auch nicht bei der Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden versichert.

Seine gesamten Altersversorgungsaufwendungen, seine Kranken- und Pflegeversicherung trägt er selbst. Sie sind von ihm aus den oben genannten Gesamtbezügen zu bestreiten.

5. Wirtschaftliche Lage

5.1 Vermögenslage

Das Eigenkapital zum 31.12.2019 beträgt 37,0% (Vj.:36,4%) der Bilanzsumme. Die Gesellschaft verfügt weiterhin über eine angemessene Eigenkapitalausstattung. Der Anteil der Selbstfinanzierung an den gesamten Eigenmitteln beträgt 83%.

Zum 31.12.2019 sind die langfristigen Investitionen (einschl. Bauvorleistungen) mit Eigenmitteln und langfristigem Fremdkapital finanziert. Darüber hinaus verbleibt eine Kapitalreserve von 2.613,1 T€. Die Vermögenslage der Gesellschaft ist geordnet.

5.2 Finanzlage

Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit wurde durch Mittelzuflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit teilweise gedeckt; darüber hinaus verminderte sich der Finanzmittelstand.

Die Zahlungsfähigkeit war im Berichtsjahr jederzeit gegeben. Nach den Planungsunterlagen der Gesellschaft ist sie auch für die überschaubare Zukunft gewährleistet. Die Finanzverhältnisse der Gesellschaft sind geordnet.

5.3 Ertragslage

Das Jahresergebnis 2019 wies einen Überschuss von 1.008 T€ (Vorjahr Fehlbetrag: 120.546,73 Euro) aus.

Das Jahresergebnis wird maßgeblich durch die Instandhaltungsausgaben bestimmt. Insgesamt ist die Ertragslage vor diesem Hintergrund zufrieden stellend.

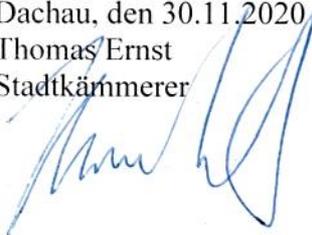
5.4 Künftige Entwicklung

Risiken mit wesentlich Auswirkungen auf die künftige Vermögens-, Finanz- und Ertragslage oder solche, die die Entwicklung der Gesellschaft beeinträchtigen bzw. den Bestand der Gesellschaft gefährden, sind nicht erkennbar.

6. Kreditaufnahmen

Im Berichtsjahr 2019 wurden für den Bau von Mietwohnungen öffentliche Darlehen von 898.260,00 Euro aufgenommen.

Dachau, den 30.11.2020
Thomas Ernst
Stadtkämmerer



1. Bilanz zum 31.12.2019

Aktivseite	Geschäftsjahr €	Vorjahr €	Unterschied €
Anlagevermögen			
Immaterielle Vermögensgegenstände	30.634,00	41.536,00	-10.902,00
Sachanlagen			
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	38.256.552,15	37.226.577,15	1.029.975,00
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	1.559.168,75	1.741.998,75	-182.830,00
Technische Anlagen und Maschinen	103.773,00	115.983,00	-12.210,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.583,00	75.573,00	25.010,00
Anlagen im Bau	1.645.706,28	1.049.361,39	596.344,89
Bauvorbereitungskosten	258.548,64	528.213,71	-269.665,07
Sachanlagen Summe	41.924.331,82	40.737.707,00	1.186.624,82
Anlagevermögen insgesamt	41.954.965,82	40.779.243,00	1.175.722,82
Umlaufvermögen			
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte			
Bauvorbereitungskosten	222.943,31	291.908,27	-68.964,96
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit unfertigen Bauten	835.566,06	0,00	835.566,06
Unfertige Leistungen	2.838.100,00	2.622.400,00	215.700,00
Andere Vorräte	14.137,95	12.465,28	1.672,67
Summe zum Verkauf bestimmte Grundstücke und Vorräte	3.910.747,32	2.926.773,55	983.973,77
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Vermietung	39.884,53	31.428,72	8.455,81
Forderungen aus Betreuungstätigkeit	15.864,14	8.265,75	7.598,39
Sonstige Vermögensgegenstände	41.285,75	52.188,68	-10.902,93
Flüssige Mittel und Bauspar Guthaben			
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.469.140,95	4.759.201,06	-290.060,11
Umlaufvermögen insgesamt	8.476.922,69	7.777.857,76	699.064,93
Rechnungsabgrenzungsposten			
Geldbeschaffungskosten	176.365,28	159.020,94	17.344,34
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	1.797.023,66	1.688.973,52	108.050,14

Rechnungsabgrenzungsposten insgesamt	1.973.388,94	1.847.994,46	125.394,48
Bilanzsumme	52.405.277,45	50.405.095,22	2.000.182,23

Passivseite	Geschäftsjahr €	Vorjahr €	Unterschied €
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	3.238.318,26	3.238.318,26	0,00
Gewinnrücklagen			
Satzungsmäßige Rücklagen	1.327.178,15	1.226.364,33	100.813,82
Bauerneuerungsrücklage	6.085.527,48	5.236.257,09	849.270,39
Andere Gewinnrücklagen	8.671.415,16	8.661.367,50	10.047,66
Bilanzgewinn	58.053,99	10.047,66	48.006,33
Eigenkapital insgesamt	19.380.493,04	18.372.354,84	1.008.138,20
Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	11.603,36	12.214,00	-610,64
Sonstige Rückstellungen	232.419,12	225.712,05	6.707,07
Rückstellungen insgesamt	244.022,48	237.926,05	6.096,43
Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.335.891,43	22.775.903,64	559.987,79
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	3.963.617,37	4.059.092,90	-95.475,53
Erhaltene Anzahlungen	3.103.914,09	3.054.367,72	49.546,37
Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.434.167,11	1.411.272,58	22.894,53
Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	10.857,72	19.435,25	-8.577,53
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	887.178,05	429.751,43	457.426,62
Sonstige Verbindlichkeiten	380,17	589,58	-209,41
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:			
Verbindlichkeiten insgesamt	32.736.005,94	31.750.413,10	985.592,84
Passive			
Rechnungsabgrenzungsposten	44.755,99	44.401,23	354,76
Bilanzsumme	52.405.277,45	50.405.095,22	2.000.182,23

**2. Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01. – 31.12.2019**

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €	Unterschied €
Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	9.548.646,83	9.244.961,70	303.685,13
b) aus Betreuungstätigkeit	64.781,81	76.197,19	-11.415,38
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	202.552,30	133.351,74	69.200,56
Umsatzerlöse insgesamt	9.815.980,94	9.454.510,63	361.470,31
Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen			
	978.226,36	227.633,82	750.592,54
Andere aktivierte Eigenleistungen			
	225.126,25	257.129,75	-32.003,50
Sonstige betriebliche Erträge			
	58.734,35	7.924,79	50.809,56
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	-5.587.778,85	-6.074.993,72	487.214,87
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	-738.703,42	-114.233,82	-624.469,60
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	-3.374,57	0,00	-3.374,57
Rohergebnis	4.748.211,06	3.757.971,45	990.239,61
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.169.851,53	-1.121.820,89	-48.030,64
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-286.098,28	-280.909,11	-5.189,17
davon für Altersversorgung	-103.210,56	-98.122,72	-5.087,84
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.440.021,04	-1.423.221,80	-16.799,24
Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	-325.543,48	-528.136,72	202.593,24
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
	170,05	274,39	-104,34
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
	-514.379,93	-520.355,40	5.975,47
Ergebnis nach Steuern	1.012.486,85	-116.198,08	1.128.684,93
Sonstige Steuern			
	-4.348,65	-4.348,65	0,00
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	1.008.138,20	-120.546,73	1.128.684,93
Einstellungen in / Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
gesellschaftsvertragliche/ satzungsmäßige Rücklagen	-100.813,82	0,00	-100.813,82
Bauerneuerungsrücklage	-849.270,39	130.594,39	-979.864,78
Bilanzgewinn	58.053,99	10.047,66	48.006,33

Beteiligungsbericht 2019

Volkshochschule Dachau GmbH

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 31.01.2020

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.02.2019 – 31.01.2020

Mit Beschluss des Stadtrates vom 06.07.2004 wurde das Geschäftsjahr der Volkshochschule Dachau GmbH für die Zeit jeweils vom 01.02. bis zum 31.01. des darauf folgenden Kalenderjahres bestimmt.

1. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gemäß § 2 des Gesellschaftervertrages vom 21.11.2002 ist der Gegenstand der Gesellschaft wie folgt festgelegt:

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist die rechtliche Trägerschaft einer Volkshochschule. Sie erfüllt damit die der Stadt Dachau nach Art. 57 Abs. 1 GO übertragenen öffentlichen Aufgaben. Sie ist konfessionell und parteipolitisch unabhängig und allen Bevölkerungsschichten ohne Unterschied der Rasse, Nationalität, Religion, des Geschlechts oder Berufs zugänglich.
- (2) Sie hat die Aufgabe, Erwachsenen und Heranwachsenden diejenigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die erforderlich sind, sich unter den gegenwärtigen und für die Zukunft zu erwartenden Lebensbedingungen in allen Bereichen einer freiheitlich-rechtsstaatlich geordneten Gesellschaft zurechtfinden zu können. Dazu bietet die Gesellschaft Hilfen für das Lernen, für Orientierung und Urteilsbildung und für die Eigentätigkeit.
- (3) Der Gesellschaftszweck wird insbesondere erfüllt durch:
 - (3.1) Planung, Organisation und Durchführung von Lernangeboten in Form von Einzelveranstaltungen, Vortragsreihen, Kursen, Lehrgängen, Tages-, Wochenend-, Wochen- und Kompaktseminaren in den Bereichen
 - a) Allgemeine politische Bildung
 - b) Sprachen
 - c) Beruf
 - d) Gestaltung
 - e) GesundheitIncl. Veranstaltungen im Auftrag Dritter (z.B. Arbeitsamt, Betriebe, Stadtverwaltung),
 - (3.2) Planung, Organisation von Führungen, Ausstellungsbesuchen, Besichtigungen, Studienreisen,
 - (3.3) Durchführung von Ausstellungen,

- (3.4) Durchführung von Prüfungen,
- (3.5) Durchführung von Sonderveranstaltungen (z.B. seitlich befristete, thematisch übergreifende Veranstaltungen und Aktionen, Langzeitprojekte),
- (3.6) Weiterbildungsberatung,
- (3.7) Einrichtung und Förderung von Selbstlerngruppen,
- (3.8) Überlassung von Räumen, Geräten sowie Medien,
- (3.9) Durchführung von Lehrgängen zur Vorbereitung auf Schulabschlüsse,
- (3.10) Akquisition und Durchführung von Auftragsmaßnahmen öffentlicher und privater Auftraggeber.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke i.S. des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ (§§ 51 ff) der Abgabenordnung in der jeweils gültigen Fassung. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig, sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Die Gesellschaft erstrebt keinen Gewinn. Mittel der Gesellschaft dürfen nur für den Gesellschaftszweck verwendet werden. Etwaige Überschüsse sind einer Rücklage zuzuführen, soweit dies im Rahmen des § 58 Abgabenordnung zulässig ist (§ 3 Gesellschaftersatzung).

Das Finanzamt Freising hat die Gemeinnützigkeit mittels Freistellungsbescheid vom 09.03.2011, 15.04.2014 bzw. aktuell vom 21.12.2017 festgestellt.

2. Beteiligungsverhältnisse

Die Stadt Dachau ist alleinige Gesellschafterin der Volkshochschule Dachau GmbH.

Die Gesellschaft wurde mit Urkunde vom 21.11.2002 errichtet. Seitens der Stadt wurden 25.000 Euro als Stammkapital eingebracht.

Im Rahmen der Verschmelzung der Volkshochschule Dachau e.V. auf die Volkshochschule Dachau GmbH wurde der Stammkapitalanteil der Stadt Dachau um 500 € auf 25.500 € erhöht.

In den Jahren 2005 und 2007 wurde das Eigenkapital durch Zuführungen der Stadt an die Kapitalrücklage mit 73.000 € bzw. 150.000 € aufgestockt.

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

3.1 Geschäftsführung

Geschäftsführer: Matthias Buschhaus, Dipl. theol. univ. (ab 01.01.16)

3.2 Aufsichtsrat

Im März 2020 fanden Kommunalwahlen statt.

Der Stadtrat hat in seiner konstituierenden Sitzung am 05.05.2020 über die Besetzung des Aufsichtsrates der VHS Dachau GmbH wie folgt entschieden:

Funktion	Name	Berufsbezeichnung
<u>Geschäftsführer(in)</u>	Matthias Buschhaus, Dipl. theol. univ.	Pädagoge / Theologe
<u>Mitglieder des Aufsichtsrates</u>		
Vorsitzender	Oberbürgermeister Florian Hartmann	Diplom Ingenieur (FH)
11 Mitglieder		
StR	Anke Drexler	M.A., Bildungsreferentin
StR	Andreas Gahr	Dipl.-Kfm., Projektmanager
StR	Robert Gasteiger	Bankkaufmann, Landwirt
StR	Sabine Geißler	Gymnasiallehrerin
StR	Katja Graßl	Studienrätin
StR	Christa Keimerl	Unternehmerin
StR	Luise Krispenz	M.A., Projektleiterin
StR	Jürgen Seidl	selbständiger Rechtsanwalt
StR	Richard Seidl	Lehrer
StR	Tobias Stephan	Dipl.-Pol. (Univ.), Pressesprecher
StR	Elisabeth Zimmermann	Lehrerin i. R.

3.3 Gesellschafterversammlung

Die Stadt Dachau wird in der Gesellschafterversammlung durch den Oberbürgermeister vertreten.

4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Die Geschäftsführerin / der Geschäftsführer bezieht ein Gehalt nach Entgeltgruppe 14 TVöD. Weitere Einkünfte bezieht sie / er nicht.

5. Wirtschaftliche Lage

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.01.2020 sind im Anhang beigelegt.

Die nachstehende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage wurde dem Bericht über die Jahresabschlussprüfung der Volkshochschule Dachau entnommen und lautet wie folgt:

„Der **Bilanzaufbau** ist auf der Aktivseite durch ein geringes Anlagevermögen von rd. 1 % der Bilanzsumme gekennzeichnet. Aufgrund des Pachtverhältnisses verfügt die Gesellschaft im Wesentlichen über flüssige Mittel und kurzfristige Forderungen. Der Kapitalaufbau weist zum 31.01.2020 einen Eigenkapitalanteil von 6 % der Bilanzsumme aus. Angesichts der Bezuschussung der betrauten Aufgaben durch die Stadt ist die Eigenkapitalausstattung ausreichend.

Die **Finanzlage** war im Berichtsjahr aufgrund des ausreichenden Finanzmittelfonds nicht zu beanstanden. Aus der laufenden Geschäftstätigkeit konnten Mittel in Höhe von 262 T€ zur Deckung der Investitionstätigkeit generiert werden, sodass nach Abzug der Investitionstätigkeit sich der Finanzmittelfond um 254 T€ erhöhte. Der zum Bilanzstichtag vergleichsweise hohe Bestand an flüssigen Mitteln ist auch vor dem Hintergrund der gebildeten Rückstellung für die Rückzahlung von Fördermitteln/Zuschüssen in Höhe von 473 T€ zu sehen.

Die **Ertragslage** ist durch die fehlende Gewinnmaximierungsabsicht sowie den satzungsmäßigen Auftrag der Stadt geprägt. Im Geschäftsjahr vom 01.02.2019 bis zum 31.01.2020 konnte wieder ein ausgeglichenes Unternehmensergebnis erzielt werden.“

Die **Geschäftsführung** ist ordnungsgemäß.

(vgl. BKWP Wiedemann & Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes zum 31. Januar 2020 der Volkshochschule Dachau GmbH, „Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrages“, S. 9)

6. Kreditaufnahmen

Im Berichtsjahr 2019 bis zum 31.01.2020 wurden keine Kredite aufgenommen.

Dachau, den 25.05.2022


Dr. Diane Schiebelsberger
Abt. 3.1 Finanzen und Steuern

Bilanz der Volkshochschule Dachau GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.02.2019 bis 31.01.2020

Aktivseite	2019 EUR	2018 EUR	Passivseite	2019 EUR	2018 EUR
A. Anlagevermögen	1.808,00	2.835,00	A. Eigenkapital		
Sachanlagen	1.758,00	2.785,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.500,00	25.500,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.758,00	2.516,00	II. Kapitalrücklagen	223.000,00	223.000,00
Sammelposten GWG	0,00	269,00			
Finanzanlagen			III. Verlustvortrag	-174.689,31	-174.689,31
Beteiligungen	50,00	50,00			
B. Umlaufvermögen			IV. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		122.535,80	V. Nicht gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			B. Sonstige Rückstellungen	981.478,65	755.386,86
0,00 EUR, (im Vj. 0 TEUR)	88.712,61	122.535,80			
2. Forderung gegen Gesellschafter					
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			C. Verbindlichkeiten		
0,00 EUR, (im Vj. 0 TEUR)	0,00	0,00	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	135.037,30	139.448,79
3. Sonstige Vermögensgegenstände			davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			135.037,30 EUR (im Vj. 139,45 TEUR)		
0,00 EUR, (im Vj. 0 TEUR)	17.335,49	17.335,49	2. Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter, davon mit	0,00	0,00
	<u>106.048,70</u>	<u>139.871,29</u>	einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.105.260,79	851.686,76	0,00 EUR (im Vj. 0 TEUR)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	4.799,56	1.115,69	3. Sonstige Verbindlichkeiten, davon mit	8.149,81	7.358,00
			einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr:		
			8.149,81 EUR (im Vj. 7,35 TEUR)		
			davon aus Steuern: 6204,65 EUR (Vj. 5,8 TEUR)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit:		
			798,06 EUR (im Vj. 880,28 EUR)		
				<u>143.187,11</u>	<u>148.806,79</u>
Summe Aktiva	1.217.916,45	995.508,74	D. Rechnungsabgrenzungsposten	19.440,00	19.505,00
			Summe Passiva	1.217.916,45	995.508,74

**Gewinn- und Verlustrechnung der Volkshochschule Dachau GmbH
für das Geschäftsjahr 01.02.2019 bis 31.01.2020**

	2019 EUR	2018 EUR
1. Umsatzerlöse	1.077.232,81	1.139.243,78
2. Zuwendungen und Zuschüsse der öffentl. Hand	538.861,05	453.342,82
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>29.164,09</u> 1.645.257,95	<u>32.350,45</u> 1.624.937,05
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	600.945,55	675.397,05
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	370.230,49	394.784,01
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>110.291,53</u> 480.522,02	<u>101.577,12</u> 496.361,13
6. Abschreibungen auf Sachanlagen	8.855,84	24.097,76
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	554.934,54	429.081,11
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen: 0,00 EUR (Vj. 0 TEUR)	0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundene Unternehmen: 0 EUR (Vj. 0 TEUR)	0,00	0,00
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00
11. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
12. Jahresüberschuß/-fehlbetrag	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Anlage 1.2

Beteiligungsbericht 2018/2019

DCC Dachau CityCom GmbH (DCC)

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 30.09.2019

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.10.2018 – 30.09.2019

1. **Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Telekommunikationsnetzes einschließlich Errichtung, Unterhalt und Betrieb aller hierzu erforderlichen Anlagen.

2. **Beteiligungsverhältnisse**

Anteil	Stammeinlage	Rücklagen	Summe
50,00%	50.000,00 €	300.000,00 €	350.000,00 €

3. **Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft**

3.1 Geschäftsführer

Die Gesellschaft wird durch die Geschäftsführer Herrn Dipl. Kfm. Robert Haimerl und Herrn Dipl. Ing. Gert Vorwalder vertreten.

3.2 Aufsichtsrat

entfällt

3.3 Gesellschafterversammlung

Die Stadtwerke Dachau wurden in der Gesellschafterversammlung durch den Werkleiter, Dipl.-Kfm. Herrn Robert Haimerl vertreten.

4. **Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans**

Die Bezüge der Geschäftsführung betragen im Geschäftsjahr 2018/2019 36.000 €.

5. Wirtschaftliche Lage

5.1 Vermögenslage

	2018/19	2017/18	2016/17
Eigenkapitalquote	27%	24%	17%
Die Eigenkapitalquote beschreibt das Verhältnis Eigenkapital : Gesamtkapital . Je höher die Eigenkapitalquote desto höher sind die finanzielle Sicherheit und die Unabhängigkeit des Unternehmens.			
Verschuldungsgrad	271%	301%	462%
Der Verschuldungsgrad beschreibt das Verhältnis Fremdkapital : Eigenkapital . Je niedriger der Verschuldungsgrad, desto geringer ist die Abhängigkeit des Unternehmens von fremden Geldgebern.			

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt im Wesentlichen durch Eigenkapital sowie Verbindlichkeiten ggü Kreditinstituten bzw. Gesellschaftern. Die Eigenkapitalausstattung ist als angemessen zu beurteilen.

5.2 Finanzlage

Die Umsätze haben sich im Geschäftsjahr weiterhin verbessert. Die laufenden Anlageninvestitionen konnten weitgehend im Rahmen der Eigenfinanzierung getätigt werden.

5.3 Ertragslage

	2018/19	2017/18	2016/17
Eigenkapitalrentabilität	23%	35%	36%
Die Eigenkapitalrentabilität beschreibt das Verhältnis Jahresergebnis : Eigenkapital . Die Eigenkapitalrentabilität dient der Beurteilung der erwirtschafteten Eigenkapitalverzinsung.			

Die Umsätze haben sich ggü dem Vorjahr erhöht. Das Absinken der Eigenkapitalrentabilität ist vorrangig auf das Ansteigen des Eigenkapital zurückzuführen.

5.4 Künftige Entwicklung

Der Kundenzuwachs wird auch in der weiteren Entwicklung positiv eingeschätzt.

Die Finanzierung der künftigen Investitionen ist durch eine bestehende, noch unausgeschöpfte Kreditlinie sichergestellt.

Durch den intensiven Wettbewerb im Stadtgebiet Dachau ist die Vorhersage für die Zukunft weiterhin mit Schwankungen behaftet.

6. Kreditaufnahmen

keine

Dachau, den 12.10.2021



Hammerl
Dipl.-Kfm., Steuerberater
Werkleiter

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.10.2018 – 30.09.2019

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1 Umsatzerlöse	1.561.908,05	1.374.280,16
2 andere aktivierte Eigenleistungen	<u>64.533,39</u>	<u>8.538,02</u>
3. Gesamtleistung	1.626.441,44	1.382.818,18
4 sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	10.783,18	0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>17.041,05</u>	<u>10.063,52</u>
	27.824,23	10.063,52
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	112.343,38	53.102,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>221.192,91</u>	<u>209.809,71</u>
	333.536,29	262.912,38
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	36.269,17	36.824,60
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>84,91</u>	<u>75,22</u>
	36.354,08	36.899,82
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	216.045,70	197.073,79
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	12.735,19	28.889,60
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	10.716,49	9.992,19
c) Reparaturen und Instandhaltungen	3.704,73	5.861,18
d) Werbe- und Reisekosten	7.686,00	940,83
e) Kosten der Warenabgabe	533.997,85	364.283,24
f) verschiedene betriebliche Kosten	293.486,14	258.855,55
g) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	444,78
h) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>894,72</u>	<u>0,00</u>
	863.221,12	669.267,37
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19,66	5,28
10 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.817,79	28.193,23
11 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>6.552,18</u>	<u>0,81</u>
12. Ergebnis nach Steuern	166.758,17	198.539,58
13. Jahresüberschuss	<u>166.758,17</u>	<u>198.539,58</u>

Beteiligungsbericht 2019

Energieallianz Projekt GmbH & Co. KG

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. **Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Der Geschäftszweck der Gesellschaft ist die Entwicklung von Projekten der Energieversorgung für die Gesellschafter. Vorrangiges Ziel ist es die örtliche Energieversorgung zu stärken und gleichzeitig einen kommunalen Beitrag zur Energiewende vor Ort zu leisten, vorrangig auf der Basis erneuerbarer Energien.

Weiterer Unternehmensgegenstand ist der Bau und der Betrieb von Energieerzeugungsanlagen für die Erfüllung der Aufgaben der Gesellschafter.

2. **Beteiligungsverhältnisse**

Anteil	EK I	EK II	Summe I	Rücklagen	Verlustvortrag	Summe II
12,10%	160.000,00 €	40.000,00 €	200.000,00 €	0,00 €	-111.141,55 €	88.858,45 €

3. **Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft**

3.1 Geschäftsführer

Die Geschäftsführung der Gesellschaft wird durch die Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin der Energieallianz Projekt GmbH & Co. KG wahrgenommen. Diese wird vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Dipl. Ing., Executive MBA Ulrich Geis.

Die Energieallianz Bayern GmbH & Co. KG ist alleinige Gesellschafterin der Komplementärin.

3.2 Aufsichtsrat

Es besteht bei der Komplementär GmbH ein Aufsichtsrat, dessen Aufgabenbereich sich über die gesamte EAB-Gruppe erstreckt.

Die SW Dachau werden in dem Aufsichtsrat von dem Beteiligungscontroller, Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian, vertreten.

3.3 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus der Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin und den 22 Kommanditisten der Energieallianz Projekt GmbH & Co. KG.

Die Stadtwerke Dachau wurden in der Gesellschafterversammlung durch den Beteiligungscontroller Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian vertreten.

4. **Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans**

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird in analoger Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

5. Wirtschaftliche Lage

5.1 Vermögenslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote	86%	86%	70%
Die Eigenkapitalquote beschreibt das Verhältnis Eigenkapital : Gesamtkapital . Je höher die Eigenkapitalquote desto höher sind die finanzielle Sicherheit und die Unabhängigkeit des Unternehmens.			
Verschuldungsgrad	7%	13%	30%
Der Verschuldungsgrad beschreibt das Verhältnis Fremdkapital : Eigenkapital . Je niedriger der Verschuldungsgrad, desto geringer ist die Abhängigkeit des Unternehmens von fremden Geldgebern.			

Die hohe Eigenkapitalquote resultiert aus dem niedrigen Niveau der Verbindlichkeiten. Ursächlich hierfür ist Reduzierung der Geschäftstätigkeit aufgrund des schwierigen Marktumfeldes.

5.2 Finanzlage

Durch eine starke Reduzierung der Geschäftstätigkeit konnten die Kosten der Gesellschaft so gesenkt werden, dass die vorhandene Liquidität mittelfristig ausreicht.

5.3 Ertragslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalrentabilität	8%	-35%	64%
Die Eigenkapitalrentabilität beschreibt das Verhältnis Jahresergebnis : Eigenkapital . Die Eigenkapitalrentabilität dient der Beurteilung der erwirtschafteten Eigenkapitalverzinsung.			

Bei den Umsatzerlösen handelt es sich um die letzte Rate für das Projekt Windpark Oerlenbach Nord. Damit ist das Projekt abgeschlossen. Es wurden ansonsten keine Umsätze generiert, da die Gesellschaft ruhend gestellt ist.

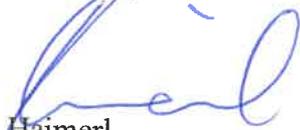
5.4 Künftige Entwicklung

Die Gesellschaft ist ruhend gestellt, um eine mögliche Marktverbesserung abzuwarten.

6. Kreditaufnahmen

keine

Dachau, den 25.10.2021



Haimerl
Dipl.-Kfm., Steuerberater
Werkleiter

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Aktiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR	Passiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
i. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Kapitalanteile der Kommanditisten		
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.172,00	1.185,00	I. Kapitalkonto I	1.322.400,00	1.322.400,00
			II. Kapitalkonto II	330.600,00	330.600,00
ii. Sachanlagen	1.172,00	1.185,00	II. Bilanzverlust/Verlustvortragkonto	-918.584,90	-988.098,11
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	611,00	1.233,00			
	611,00	1.233,00	B. Rückstellungen	734.415,10	684.901,89
B. Umlaufvermögen			Sonstige Rückstellungen	61.546,00	22.224,11
1. Vorräte				61.546,00	22.224,11
Umfertige Leistungen	431.249,67	227.559,00	C. Verbindlichkeiten		
	431.249,67	227.559,00	I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54.192,48	92.269,57
ii. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	151,41
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.850,00	11.363,78	davon aus Steuern EUR 0,00 (Vj. EUR 151,41)		
2. Forderungen gegenüber Gesellschaftern	811,84	811,84			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8.107,35	27.805,00			
	26.769,19	39.980,65		54.192,48	92.420,98
iii. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	390.351,72	529.589,33			
	850.153,58	799.546,98		850.153,58	799.546,98

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

	01.01.-31.12.2019	01.01.-31.12.2018
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	125.000,00	0,00
2. Erhöhung/Minderung des Bestands an unfertigen Leistungen	203.690,67	98.742,23
3. Sonstige betriebliche Erträge davon aus Auflösung Rückstellungen: 1.056,50 EUR (VJ: 26.652,25 EUR)	16.669,00	38.567,90
4. Aufwendungen für bezogene Leistungen	-252.879,91	-309.754,05
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-5.461,49	-21.964,97
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-812,17	-3.976,71
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.269,00	-2.105,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-35.423,89	-36.261,20
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	49.513,21	-236.751,80
9. sonstige Steuern	0,00	-332,00
10. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	49.513,21	-237.083,80
12. Bilanzgewinn/Bilanzverlust Vorjahre	-968.098,11	-731.014,31
13. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	-918.584,90	-968.098,11

Beteiligungsbericht 2019

Energieallianz Bayern GmbH & Co. KG

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche Prüfung, Planung und Entwicklung von Projekten der Energieerzeugung. Dazu gehören die Vermittlung von Beteiligungen und die entsprechende Planung von Gesellschaften, deren Unternehmensgegenstand die Errichtung oder der Betrieb von Energieerzeugungsanlagen ist. Dies geschieht mit dem Ziel die örtliche Energieversorgung zu stärken.

Hierzu zählt auch die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Betriebes von Erzeugungsanlagen, der Vermarktung von Energie sowie weiterer versorgungswirtschaftlicher Leistungen.

2. Beteiligungsverhältnisse

Anteil	EK I	EK II	Summe I	Agio/ Rücklagen	Verlust- vortrag	Summe II
8,33%	8.000,00 €	32.000,00 €	40.000,00 €	5.613,32 €	-28.051,71 €	17.561,61 €

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

3.1 Geschäftsführer

Die Geschäftsführung der Gesellschaft wird durch die Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin der Energieallianz Projekt GmbH & Co. KG wahrgenommen. Diese wird vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Dipl. Ing., Executive MBA Ulrich Geis.

Die Energieallianz Bayern GmbH & Co. KG ist alleinige Gesellschafterin der Komplementärin.

3.2 Aufsichtsrat

Es besteht bei der Komplementär GmbH ein Aufsichtsrat, dessen Aufgabenbereich sich über die gesamte EAB-Gruppe erstreckt.

Die SW Dachau werden in dem Aufsichtsrat von dem Beteiligungscontroller, Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian, vertreten.

3.3 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus der Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin und den 36 Kommanditisten der Energieallianz Bayern GmbH & Co. KG.

Die Stadtwerke Dachau wurden in der Gesellschafterversammlung den Beteiligungscontroller Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian vertreten.

4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird in analoger Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

5. Wirtschaftliche Lage

5.1 Vermögenslage

	2018	2017	2016
Eigenkapitalquote	12%	42%	45%
Die Eigenkapitalquote beschreibt das Verhältnis Eigenkapital : Gesamtkapital . Je höher die Eigenkapitalquote desto höher sind die finanzielle Sicherheit und die Unabhängigkeit des Unternehmens.			
Verschuldungsgrad	738%	122%	98%
Der Verschuldungsgrad beschreibt das Verhältnis Fremdkapital : Eigenkapital . Je niedriger der Verschuldungsgrad, desto geringer ist die Abhängigkeit des Unternehmens von fremden Geldgebern.			

Ursächlich für die starke Veränderung der Kennzahlen ggü den Vorjahren ist zum einen eine Verbindlichkeit ggü. der Windpark Adorf GmbH & Co. KG, sowie ein kurzfristiges Darlehen ggü. zwei Kommanditisten.

Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft sind alle innerhalb eines Jahres fällig. Nachdem die Gesellschaft im Wesentlichen Dienstleistungen erbringt, fallen kaum Investitionen an.

5.2 Finanzlage

Die Finanzlage ist auskömmlich.

5.3 Ertragslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalrentabilität	-22 %	-14%	- 15%
Die Eigenkapitalrentabilität beschreibt das Verhältnis Jahresergebnis : Eigenkapital . Die Eigenkapitalrentabilität dient der Beurteilung der erwirtschafteten Eigenkapitalverzinsung.			

Das Jahresergebnis fiel niedriger aus als im Ausblick 2019 geplant. Ursachen hierfür sind hauptsächlich die höheren Kosten aufgrund der internen Umstrukturierung und Neuausrichtung der EAB.

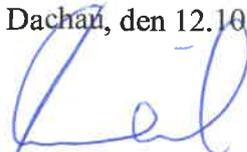
5.4 Künftige Entwicklung

Die EAB KG hat im Jahr 2019 strategische Anpassungen vorgenommen. So werden neben dem Geschäftsfeld Wind auch die Geschäftsfelder Photovoltaik und Wasserkraft bearbeitet. Zug um Zug soll dies um das Geschäftsfeld Speicher sowie weitere Vermarktungsmöglichkeiten von Strom außerhalb des EEG umfassen.

6. Kreditaufnahmen

keine

Dachau, den 12.10.2021



Haimerl
Dipl.-Kfm., Steuerberater
Werkleiter

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Aktiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR	Passiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Kapitalanteile der Kommanditisten		
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	916,00	0,00	1. Kapitalkonto I	96.000,00	96.000,00
	916,00	0,00	2. Kapitalkonto II	384.000,00	384.000,00
II. Sachanlagen			II. Bilanzverlust/Verlustvortragkonto		
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.182,00	18.173,00	Kommandit-Kapital Rücklagen	40.561,62	40.561,62
	16.182,00	18.173,00	Bilanzverlust	-301.909,14	-254.307,95
III. Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00			
	25.000,00	25.000,00			
B. Umlaufvermögen			B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile		
I. Vorräte			C. Rückstellungen		
I. Unterliege Erzeugnisse, unfertige Leistungen	30.373,12	0,00	Sonstige Rückstellungen	42.272,28	10.768,88
	30.373,12	0,00			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			D. Verbindlichkeiten		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	308.309,74	310.643,41	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	408.378,83	68.990,12
2. Forderungen gegen Kommanditisten	206,87	7,80	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kommanditisten	1.152.773,19	215.843,01
3. Sonstige Vermögensgegenstände	943.859,63	4.144,93	3. Sonstige Verbindlichkeiten	48.495,42	39.993,63
	1.252.376,24	314.796,14	davon aus Steuern EUR 48.495,42 (Vj. EUR 39.993,63)		
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks				1.609.647,44	324.826,76
Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	570.624,84	268.720,17			
	100,00	160,00			
C. Rechnungsabgrenzungsposten					
	1.895.572,20	624.849,31		1.895.572,20	624.849,31

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
1. Umsatzerlöse	582.465,70	577.159,20
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	30.373,12	- 146.387,72
3. Sonstige betriebliche Erträge davon aus der Auflösung von Rückstellungen EUR 476,50 EUR (Vj: 12.145,43 EUR)	3.965,78	19.842,09
4. Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 159.574,40	- 76.768,81
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	- 289.754,73	- 229.560,47
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 0,00 (Vj: EUR 2.134,44)	- 49.538,96	- 41.554,10
6. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 9.474,28	- 5.512,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 151.282,74	- 124.966,94
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4,05	7,80
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 4.320,73	- 8.309,13
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 47.137,19	- 36.050,08
11. sonstige Steuern	- 464,00	- 174,00
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 47.601,19	- 36.224,08
13. Bilanzgewinn/Bilanzverlust Vorjahre	- 213.746,33	- 178.122,34
14. Verrechnung Verlustanteil ausgeschiedener Kommanditist und Eintritt neue Kommanditisten	-	600,09
15. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	- 261.347,52	- 213.746,33

Beteiligungsbericht 2019

Innkraft Bayern GmbH & Co. KG

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. **Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Zweck der Gesellschaft ist die Beschaffung, Vermarktung und der Vertrieb von in Wasserkraftwerken erzeugter elektrischer Energie und der dieser Energie zuzuordnenen Stromzertifikate. Darüber hinaus der Erwerb, das Halten und das Verwalten von Beteiligungen an Gesellschaften, deren Unternehmensgegenstand die Planung, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Wasserkraftwerken und der Absatz der von diesen Wasserkraftwerken erzeugten elektrischen Energie ist. Hierbei insbesondere der Erwerb, das Halten und das Verwalten einer Beteiligung an der VERBUND-Innkraftwerke GmbH.

Die Gesellschaft verfolgt diesen Zweck insbesondere, um die Versorgung bayrischer Gebietskörperschaften und Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung mit ökologisch wertvoller, insbesondere CO2 freier Energie, zu sichern.

2. **Beteiligungsverhältnisse**

Anteil	EK I	EK II	Summe I	Agio/ Rücklagen	Verlust- vortrag	Summe II
17,88%	1.985.111,66 €	7.935.975,43 €	9.921.087,09 €	78.912,91 €	0,00 €	10.000.000,00 €

3. **Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft**

3.1 Geschäftsführer

Die Geschäftsführung der Gesellschaft wird durch die Innkraft Bayern Geschäftsführungs-GmbH als Komplementärin der Innkraft Bayern GmbH & Co. KG wahrgenommen. Diese wurde bis zu seinem Tod am 09. November 2019 durch den Geschäftsführer Herrn Jörg Schmitt, Bayerisch Gmain vertreten. Mit Gesellschafterbeschluss vom 12. Dezember 2019 wurde Herr Franz-Josef Loscar, Ismaning, zum neuen Geschäftsführer gewählt.

3.2 Aufsichtsrat

entfällt

3.3 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus der Innkraft Bayern Geschäftsführungs-GmbH als Komplementärin und den 21 Kommanditisten der Innkraft Bayern GmbH & Co. KG.

Die Stadtwerke Dachau wurden in der Gesellschafterversammlung durch den . Werkleiter Herrn Dipl. Kfm. Robert Haimerl vertreten.

4. **Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans**

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird in analoger Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

5. Wirtschaftliche Lage

5.1 Vermögenslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote	100 %	100%	100%
Die Eigenkapitalquote beschreibt das Verhältnis Eigenkapital : Gesamtkapital . Je höher die Eigenkapitalquote desto höher sind die finanzielle Sicherheit und die Unabhängigkeit des Unternehmens.			
Verschuldungsgrad	0%	0%	0%
Der Verschuldungsgrad beschreibt das Verhältnis Fremdkapital : Eigenkapital . Je niedriger der Verschuldungsgrad, desto geringer ist die Abhängigkeit des Unternehmens von fremden Geldgebern.			

Die Vermögenslage wird geprägt durch die Beteiligung an der VERBUND Innkraftwerke GmbH. Solange die Beteiligung werthaltig ist, bleibt die Vermögenslage gut.

5.2 Finanzlage

Die Finanzlage der Gesellschaft wird wesentlich vom Beteiligungsergebnis bestimmt, welches zu 100% an die Gesellschafter ausgeschüttet wird. Durch den Weiterverkauf des vom VERBUND erworbenen Stroms an einige Gesellschafter erwirtschaftet die Gesellschaft eine kleine Marge.

5.3 Ertragslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalrentabilität	1%	1%	0,5%
Die Eigenkapitalrentabilität beschreibt das Verhältnis Jahresergebnis : Eigenkapital . Die Eigenkapitalrentabilität dient der Beurteilung der erwirtschafteten Eigenkapitalverzinsung.			

5.4 Künftige Entwicklung

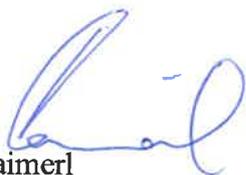
Die Beteiligung ist durch das hohe Interesse an regenerativen Erzeugungskapazitäten weiterhin werthaltig. Negative Entwicklungen des Jahresergebnisses können sich ausschließlich aus reduzierten Beteiligungserträgen von der VERBUND Innkraftwerken GmbH ergeben.

Die Beteiligungsergebnisse werden sich in den nächsten Jahren aufgrund der prognostizierten niedrigen Strompreise weiterhin konstant auf einem niedrigen Niveau bewegen.

6. Kreditaufnahmen

keine

Dachau, den 12.10.2021



Haimerl
Dipl.-Kfm., Steuerberater
Werkleiter

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
Aktiva		
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00	1,00
II. Finanzanlagen	55.676.408,29	55.676.408,29
	55.676.409,29	55.676.409,29
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	547.228,59	498.945,46
II. Guthaben bei Kreditinstituten	462.309,91	426.215,88
	1.009.538,50	925.161,34
C. AKTIVE LATENTE STEUERN	0,00	0,00
	56.685.947,79	56.601.570,63
Passiva		
A. EIGENKAPITAL		
I. Kommanditkapital	56.001.673,84	56.001.673,84
II. Rücklagen	0,00	0,00
III. Jahresüberschuss	376.695,49	372.528,37
	56.378.369,33	56.374.202,21
B. RÜCKSTELLUNGEN		
Sonstige Rückstellungen	18.649,00	17.283,00
	18.649,00	17.283,00
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,80	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 0,80 (Vorjahr: EUR 0,00)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	279.129,38	199.677,09
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 279.129,38 (Vorjahr: EUR 199.677,09)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber persönlich haftenden Gesellschaftern	9.799,28	9.858,33
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 9.799,28 (Vorjahr: EUR 9.858,33)		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	550,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 550,00)		
	288.929,46	210.085,42
	56.685.947,79	56.601.570,63

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

	2019 EUR	2018 EUR
1. Umsatzerlöse	2.840.018,89	2.049.333,79
2. Materialaufwand	2.749.701,89	1.962.488,08
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	86.467,40	87.330,62
4. Erträge aus Beteiligungen	373.400,00	373.400,00
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	554,11	386,72
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	376.695,49	372.528,37
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
9. Jahresüberschuss	376.695,49	372.528,37

Beteiligungsbericht 2019

KOS GmbH

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. **Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung versorgungswirtschaftlicher Leistungen. Die KOS GmbH ist hierbei vor allem in den Bereichen Energieeinkauf und Portfoliomanagement sowie als Dienstleistungsunternehmen im Bereich Energiedatenmanagement tätig. Hauptzielgruppe der KOS für ihre Leistungen sind die Gesellschafter, welche sich aus zwölf Stadt- und Gemeindewerken aus den bayerischen Regierungsbezirken Oberbayern und Schwaben zusammensetzen.

2. **Beteiligungsverhältnisse**

Anteil	Stammeinlage	Rücklagen	Summe
5,56%	2.500,00 €	0,00 €	2.500,00 €

3. **Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft**

3.1 Geschäftsführer

Die Gesellschaft wird durch den Geschäftsführer Herrn Dipl.-Ing. MBA Achim Thiel vertreten.

3.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht aus sieben Mitgliedern.

Die Stadtwerke Dachau werden im Aufsichtsrat durch den Werkleiter Herrn Dipl. Kfm. Robert Haimerl vertreten.

3.3 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus den Vertretern aller zwölf Gesellschafter. Die Stadtwerke Dachau wurden in der Gesellschafterversammlung durch den kaufmännischen Werkleiter Herrn Dipl. Kfm. Robert Haimerl, bzw. dem Beteiligungscontroller Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian vertreten.

4. **Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans**

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird in analoger Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

5. Wirtschaftliche Lage

5.1 Vermögenslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote	30%	30%	25%
Die Eigenkapitalquote beschreibt das Verhältnis Eigenkapital : Gesamtkapital . Je höher die Eigenkapitalquote desto höher sind die finanzielle Sicherheit und die Unabhängigkeit des Unternehmens.			
Verschuldungsgrad	194%	198%	268%
Der Verschuldungsgrad beschreibt das Verhältnis Fremdkapital : Eigenkapital . Je niedriger der Verschuldungsgrad, desto geringer ist die Abhängigkeit des Unternehmens von fremden Geldgebern.			

Die KOS hat im Jahr 2019 ein Grundstück im Gewerbegebiet Munich Airport Business Park in Hallbergmoos erworben und im Jahr 2020/2021 ein eigenes Bürogebäude errichtet. Dadurch ist das Anlagevermögen im Berichtsjahr um rund 400 TEUR gestiegen. Die kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten prägen maßgeblich die Bilanzsumme. In diesem Zusammenhang ist von Bedeutung, dass die Zahlung der Energielieferung für den Monat Dezember jeweils im neuen Jahr erfolgt.

5.2 Finanzlage

Zum 31.12.2019 zeigt sich eine gute Finanzlage mit einer entsprechend hohen Liquidität.

5.3 Ertragslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalrentabilität	8%	10%	9%
Die Eigenkapitalrentabilität beschreibt das Verhältnis Jahresergebnis : Eigenkapital . Die Eigenkapitalrentabilität dient der Beurteilung der erwirtschafteten Eigenkapitalverzinsung. Die KOS konnte das Jahr 2019 insgesamt mit einem positiven Ergebnis bzw. Jahresüberschuss in Höhe von 274 TEUR abschließen.			

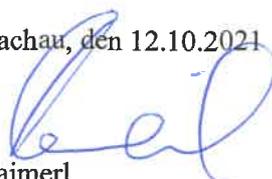
5.4 Künftige Entwicklung

Die KOS Energie GmbH rechnet im Bereich der Energiebeschaffung in den kommenden Jahren mit stabilen bis leicht wachsenden Liefer- und Bedarfsmengen und zunehmenden Bestrebungen einer intensiven Zusammenarbeit auf Kooperationsebene. Neben einer kontinuierlichen Weiterentwicklung der bestehenden Geschäftsbereiche wird vor allem das Potenzial neuer Geschäftsfelder durch den verstärkten Kooperationsbedarf in einem sich rasant verändernden Marktumfeld gesehen.

6. Kreditaufnahmen

Keine

Dachau, den 12.10.2021



Haimerl
Dipl.-Kfm., Steuerberater
Werkleiter

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

	Aktiva		Passiva	
	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	
1. Erfolgreich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	95.794,00	24.290,00	1. Gezeichnetes Kapital	45.000,00
			2. Eigene Anteile	-15.000,00
				<u>30.000,00</u>
II. Sachanlagen			II. Kapitalrücklage	
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	383.286,08	2.588,00	119.722,30	119.722,30
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	62.558,00	56.851,00	III. Gewinnrücklage	
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	18.515,09	0,00	IV. Gewinnvortrag	864.575,12
			V. Jahresüberschuss	274.285,85
				<u>3.289.583,27</u>
	464.159,17	59.439,00	B. Rückstellungen	
III. Finanzanlagen			1. Steuerrückstellungen	30.094,59
Beitragungen	22.941,83	72.940,83	2. Sonstige Rückstellungen	1.111.634,72
				<u>1.141.729,31</u>
IV. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten	
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.323.353,03
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.527.914,99	2.713.161,77	2. Sonstige Verbindlichkeiten	52.054,12
2. Sonstige Vermögensgegenstände	708.941,15	625.078,76	denon aus Steuern EUR 46.544,00 (Vj. EUR 8.073,28)	
			denon im Rahmen der sozialen Sicherung EUR 2.529,24 (Vj. EUR 1.307,48)	
	5.236.856,14	3.338.240,53		<u>6.375.417,15</u>
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.986.447,26	6.533.927,26		<u>10.805.729,73</u>
				<u>10.032.168,31</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.531,33	3.330,67		
	<u>10.805.729,73</u>	<u>10.032.168,31</u>		

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

	01.01.-31.12.2019	01.01.-31.12.2018
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
1. Umsatzerlöse	104.014.445,44	78.668.042,56
2. Sonstige betriebliche Erträge	204.430,54	455.943,95
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-102.455.827,17	-77.584.033,46
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-368.492,56	-360.357,83
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-595.588,09	-545.651,64
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-121.874,33	-112.821,74
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-46.311,31	-53.796,30
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-190.886,39	-181.692,04
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	840,41	1.468,61
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-49.999,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.690,10	-330,51
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-114.531,59	-58.429,06
11. Ergebnis nach Steuern	<u>274.715,85</u>	<u>228.342,54</u>
12. sonstige Steuern	-430,00	-304,00
13. Jahresüberschuss	<u>274.285,85</u>	<u>228.038,54</u>

Beteiligungsbericht 2019

Windpark Adorf GmbH & Co.KG

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Windenergieanlagen, die Erzeugung und der Absatz des dabei erzielten Stroms zur Stärkung der Energieversorgung überwiegend durch Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung.

2. Beteiligungsverhältnisse

Anteil	EK I	EK II	Summe I	Rücklagen	Verlustvortrag	Summe II
5,75 %	19.346,01 €	174.114,06 €	193.460,07 €	0,00 €	-754,83 €	192.705,24 €

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

3.1 Geschäftsführer

Die Geschäftsführung der Gesellschaft wird durch die Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin der Energieallianz Projekt GmbH & Co. KG wahrgenommen. Diese wird vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Dipl. Ing., Executive MBA Ulrich Geis.

Die Energieallianz Bayern GmbH & Co. KG ist alleinige Gesellschafterin der Komplementärin.

3.2 Aufsichtsrat

Es besteht bei der Komplementär GmbH ein Aufsichtsrat, dessen Aufgabenbereich sich über die gesamte EAB-Gruppe erstreckt.

Die SW Dachau werden in dem Aufsichtsrat von dem Beteiligungscontroller, Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian, vertreten.

3.3 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus der Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin und den 16 Kommanditisten der Windpark Oerlenbach GmbH & Co. KG.

Die Stadtwerke Dachau wurden in der Gesellschafterversammlung durch den Beteiligungscontroller, Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian vertreten.

4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird in analoger Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

5. Wirtschaftliche Lage

5.1 Vermögenslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote	20%	-	-
Die Eigenkapitalquote beschreibt das Verhältnis Eigenkapital : Gesamtkapital . Je höher die Eigenkapitalquote desto höher sind die finanzielle Sicherheit und die Unabhängigkeit des Unternehmens.			
Verschuldungsgrad	348%	-	-
Der Verschuldungsgrad beschreibt das Verhältnis Fremdkapital : Eigenkapital . Je niedriger der Verschuldungsgrad, desto geringer ist die Abhängigkeit des Unternehmens von fremden Geldgebern.			

Die Entwicklung der Vermögenslage verlief wie geplant. Das Anlagevermögen wurde aktiviert und die Kredite planmäßig aufgenommen.

5.2 Finanzlage

Die Finanzlage zeichnet sich durch die notwendige, vorhandene Liquidität, mit der die Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen sichergestellt ist aus.

5.3 Ertragslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalrentabilität	0%	-	-
Die Eigenkapitalrentabilität beschreibt das Verhältnis Jahresergebnis : Eigenkapital . Die Eigenkapitalrentabilität dient der Beurteilung der erwirtschafteten Eigenkapitalverzinsung.			

Durch die Inbetriebnahme zum 06.01.2020 ergaben sich in 2019 keine Erträge.
Die Eigenkapitalrendite ist nach derzeitiger Planung nach Gewerbesteuer für die Gesamtlaufzeit des Windparks zwischen 1,0% und 2,85%.

5.4 Künftige Entwicklung

Bei einem normalen Windaufkommen ist die Wirtschaftlichkeit auf die Laufzeit von 20 Jahren nicht gefährdet.

6. Kreditaufnahmen

Planmäßige Aufnahme von Bankkrediten zur Finanzierung der Errichtung des Windparks. Die Inbetriebnahme erfolgte am 06.01.2020.

Dachau, den 12.10.2021



Haimerl
Dipl.-Kfm., Steuerberater
Werkleiter

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Aktiva	31.12.2019		31.12.2018		Passiva	31.12.2019		31.12.2018	
	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
I. Sachanlagen					I. Kapitalanteile der Kommanditisten				
1. Technische Anlagen und Maschinen	2,00	0,00	0,00	0,00	1. Kapitalkonto I	336.437,30	5.000,00	5.000,00	-5.000,00
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	14.191.073,00	1.320.000,00	1.320.000,00	1.320.000,00	nicht eingefordert				
	14.191.075,00	1.320.000,00	1.320.000,00	1.320.000,00	2. Kapitalkonto II	3.027.935,70	0,00	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen					II. Bilanzverlust/Bilanzgewinn	-13.126,96	0,00	0,00	0,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						3.351.246,04	0,00	0,00	0,00
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.521,77	0,00	0,00	0,00					
2. Forderungen gegenüber Kommanditisten	300.000,00	0	0	0	B. Rückstellungen				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	466.646,52	250.800,00	250.800,00	250.800,00	1. Sonstige Rückstellungen	4.000,00	0,00	0,00	0,00
	815.170,29	250.800,00	250.800,00	250.800,00		4.000,00	0,00	0,00	0,00
					C. Verbindlichkeiten				
					1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.150.520,53	0,00	0,00	0,00
					2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	500.478,72	250.800,00	250.800,00	250.800,00
					3. Verbindlichkeiten gegenüber Kommanditisten	0,00	1.320.000,00	1.320.000,00	1.320.000,00
						11.650.999,25	1.570.800,00	1.570.800,00	1.570.800,00
						15.006.245,29	1.570.800,00	1.570.800,00	1.570.800,00

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-13.126,96	0,00
2. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-13.126,96	0,00
3. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-13.126,96	0,00
4. Bilanzgewinn/Bilanzverlust Vorjahre	0,00	0,00
5. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	-13.126,96	0,00

Beteiligungsbericht 2019

Windpark Neutz GmbH & Co.KG

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Windenergieanlagen, die Erzeugung und der Absatz des dabei erzielten Stroms zur Stärkung der Energieversorgung überwiegend durch Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung.

2. Beteiligungsverhältnisse

Anteil	EK I	EK II	Summe I	Rücklagen	Verlustvortrag	Summe II
7,71%	385,25 €	605.201,86 €	605.587,11 €	0,00 €	-64.321,88 €	541.265,23 €

3. Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft

3.1 Geschäftsführer

Die Geschäftsführung der Gesellschaft wird durch die Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin der Energieallianz Projekt GmbH & Co. KG wahrgenommen. Diese wird vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Dipl. Ing., Executive MBA Ulrich Geis.

Die Energieallianz Bayern GmbH & Co. KG ist alleinige Gesellschafterin der Komplementärin.

3.2 Aufsichtsrat

Es besteht bei der Komplementär GmbH ein Aufsichtsrat, dessen Aufgabenbereich sich über die gesamte EAB-Gruppe erstreckt.

Die SW Dachau werden in dem Aufsichtsrat von dem Beteiligungscontroller, Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian, vertreten.

3.3 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus der Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin und den 23 Kommanditisten der Windpark Neutz GmbH & Co.KG.

Die Stadtwerke Dachau wurden in der Gesellschafterversammlung durch den Beteiligungscontroller, Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian vertreten.

4. Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird in analoger Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

5. Wirtschaftliche Lage

5.1 Vermögenslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote	27%	23%	22%
Die Eigenkapitalquote beschreibt das Verhältnis Eigenkapital : Gesamtkapital . Je höher die Eigenkapitalquote desto höher sind die finanzielle Sicherheit und die Unabhängigkeit des Unternehmens.			
Verschuldungsgrad	348%	332%	361%
Der Verschuldungsgrad beschreibt das Verhältnis Fremdkapital : Eigenkapital . Je niedriger der Verschuldungsgrad, desto geringer ist die Abhängigkeit des Unternehmens von fremden Geldgebern.			

Die Entwicklung der Vermögenslage verlief wie geplant. Das Anlagevermögen wurde planmäßig um lineare Abschreibungen vermindert und die Kredite wurden planmäßig getilgt.

5.2 Finanzlage

Die Finanzlage zeichnet sich durch die notwendige, vorhandene Liquidität, mit der die Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen sichergestellt ist aus.

5.3 Ertragslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalrentabilität	-3%	-2%	1%
Die Eigenkapitalrentabilität beschreibt das Verhältnis Jahresergebnis : Eigenkapital . Die Eigenkapitalrentabilität dient der Beurteilung der erwirtschafteten Eigenkapitalverzinsung.			

Aufgrund eines schwachen Windjahres stellt sich die Ertragslage schlechter als prognostiziert dar.

Die Eigenkapitalrendite ist zum Stichtag zwar negativ, bleibt nach derzeitiger Planung nach Gewerbesteuer für die Gesamtlaufzeit des Windparks jedoch positiv zwischen 3,0% und 6,4%.

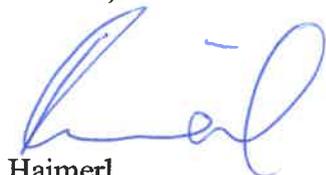
5.4 Künftige Entwicklung

Bei einem normalen Windaufkommen ist die Wirtschaftlichkeit auf die Laufzeit von 20 Jahren nicht gefährdet.

6. Kreditaufnahmen

keine

Dachau, den 12.10.2021



Haimerl
Dipl.-Kfm., Steuerberater
Werkleiter

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Aktiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR	Passiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Kapitalanteile der Kommanditisten		
Technische Anlagen und Maschinen	20.832.401,00	23.137.083,00	1. Kapitalkonto I	5.000,00	5.000,00
	<u>20.832.401,00</u>	<u>23.137.083,00</u>	2. Kapitalkonto II	7.854.663,95	7.854.663,95
B. Umlaufvermögen			II. Bilanzverlust/Verlustvortragkonto	-834.806,87	-1.208.201,94
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				7.024.857,08	6.651.442,01
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	586.139,20	658.166,16	B. Rückstellungen		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>26.247,65</u>	<u>14.877,88</u>	1. Steuerrückstellungen	8.966,46	0,00
	614.386,85	673.044,04	2. Sonstige Rückstellungen	<u>364.290,70</u>	<u>202.266,23</u>
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.029.538,61	1.476.340,40		373.257,16	202.266,23
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.445.379,00	3.444.968,45	C. Verbindlichkeiten		
			1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	19.247.978,00	21.771.354,00
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	55.752,21	54.702,64
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	187.472,30	190.987,24
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	32.390,71	61.973,77
			davon aus Steuern EUR: 32.390,71 (Vj EUR: 61.973,77)		
				19.533.593,22	22.079.017,65
				<u>26.921.707,46</u>	<u>28.932.745,89</u>

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. Umsatzerlöse	4.733.341,34	4.093.446,49
2. Sonstige betriebliche Erträge -davon aus Auflösung von Rückstellungen (6.013,15 EUR; VJ: 34.090,25 EUR)	6.013,15	34.090,25
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	- 2.304.682,00	- 2.304.682,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.517.965,58	- 1.381.446,80
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.326,80	12.344,82
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen -davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen 3.525,53 EUR (VJ:3.296,27 EUR)	- 547.672,18	- 613.454,00
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	382.361,53	- 159.701,24
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 8.966,46	-
9. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	373.395,07	- 159.701,24
10. Bilanzgewinn/Bilanzverlust Vorjahre	- 1.208.201,94	- 1.048.500,70
11. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	- 834.806,87	- 1.208.201,94

Beteiligungsbericht 2019

Windpark Oerlenbach GmbH & Co.KG

Anhang

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

1. **Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Windenergieanlagen, die Erzeugung und der Absatz des dabei erzielten Stroms zur Stärkung der Energieversorgung überwiegend durch Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung.

2. **Beteiligungsverhältnisse**

Anteil	EK I	EK II	Summe I	Rücklagen	Verlustvortrag	Summe II
7,19%	280,00 €	213.644,96 €	213.924,96 €	0,00 €	-12.038,49 €	201.886,46 €

3. **Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft**

3.1 Geschäftsführer

Die Geschäftsführung der Gesellschaft wird durch die Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin der Energieallianz Projekt GmbH & Co. KG wahrgenommen. Diese wird vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Dipl. Ing., Executive MBA Ulrich Geis.

Die Energieallianz Bayern GmbH & Co. KG ist alleinige Gesellschafterin der Komplementärin.

3.2 Aufsichtsrat

Es besteht bei der Komplementär GmbH ein Aufsichtsrat, dessen Aufgabenbereich sich über die gesamte EAB-Gruppe erstreckt.

Die SW Dachau werden in dem Aufsichtsrat von dem Beteiligungscontroller, Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian, vertreten.

3.3 Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung besteht aus der Energieallianz Bayern Verwaltungsgesellschaft mbH als Komplementärin und den 23 Kommanditisten der Windpark Oerlenbach GmbH & Co. KG.

Die Stadtwerke Dachau wurden in der Gesellschafterversammlung durch den Beteiligungscontroller, Herrn Dipl. Kfm. Michael Kilian vertreten.

4. **Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans**

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird in analoger Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

5. Wirtschaftliche Lage

5.1 Vermögenslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalquote	19%	18%	18%
Die Eigenkapitalquote beschreibt das Verhältnis Eigenkapital : Gesamtkapital . Je höher die Eigenkapitalquote desto höher sind die finanzielle Sicherheit und die Unabhängigkeit des Unternehmens.			
Verschuldungsgrad	420%	439%	446%
Der Verschuldungsgrad beschreibt das Verhältnis Fremdkapital : Eigenkapital . Je niedriger der Verschuldungsgrad, desto geringer ist die Abhängigkeit des Unternehmens von fremden Geldgebern.			

Die Entwicklung der Vermögenslage verlief wie geplant. Das Anlagevermögen wurde planmäßig um lineare Abschreibungen vermindert und die Kredite wurden planmäßig getilgt.

5.2 Finanzlage

Die Finanzlage zeichnet sich durch die notwendige, vorhandene Liquidität, mit der die Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen sichergestellt ist aus.

5.3 Ertragslage

	2019	2018	2017
Eigenkapitalrentabilität	-3%	-3%	7%
Die Eigenkapitalrentabilität beschreibt das Verhältnis Jahresergebnis : Eigenkapital . Die Eigenkapitalrentabilität dient der Beurteilung der erwirtschafteten Eigenkapitalverzinsung.			

Aufgrund eines schwachen Windjahres stellt sich die Ertragslage schlechter als prognostiziert dar.

Die Eigenkapitalrendite ist zum Stichtag zwar negativ, bleibt nach derzeitiger Planung nach Gewerbesteuer für die Gesamtlaufzeit des Windparks jedoch positiv zwischen 1,0% und 4,3%.

5.4 Künftige Entwicklung

Bei einem normalen Windaufkommen ist die Wirtschaftlichkeit auf die Laufzeit von 20 Jahren nicht gefährdet.

6. Kreditaufnahmen

keine

Dachau, den 12.10.2021



Haimerl
Dipl.-Kfm., Steuerberater
Werkleiter

Anhang 1: Bilanz zum 31.12.2019

Activa	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR	Passiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Kapitalanteile der Kommanditisten		
1. Technische Anlagen und Maschinen	14.030.068,00	14.957.851,00	1. Kapitalkonto I	3.897,00	3.897,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	918,00	1.398,00	2. Kapitalkonto II	2.973.480,00	2.973.480,00
II. Finanzanlagen			II. gemeinsames Rücklagenkonto	28.800,00	28.800,00
Beteiligungen	69.200,00	69.200,00	III. Bilanzverlust/Bilanzgewinn	-166.682,77	-76.447,93
B. Umlaufvermögen	69.200,00	69.200,00		2.839.494,23	2.929.729,07
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. Rückstellungen		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	163.476,86	213.514,83	1. Steuerrückstellungen	0,00	20.322,00
2. andere Forderungen gegen Gesellschafter	978,48	0	2. Sonstige Rückstellungen	148.720,02	141.813,16
3. Sonstige Vermögensgegenstände	34.815,07	10.279,50		148.720,02	162.135,16
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	199.270,41	223.794,33	C. Verbindlichkeiten		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	544.463,95	623.077,50	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.905.027,50	12.713.614,30
	72.550,47	74.358,59	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.174,15	19.793,45
			3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	0,00	99.386,55
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	54,93	25.020,89
			davon aus Steuern EUR 54,93 (Vj. EUR 25.020,89)		
	14.916.470,83	15.949.679,42		11.928.256,58	12.857.815,19
				14.916.470,83	15.949.679,42

Anhang 2: Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2019 – 31.12.2019

	01.01.-31.12.2019	01.01.-31.12.2018
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	1.515.852,12	1.507.376,54
2. Sonstige betriebliche Erträge	5.230,89	7.049,06
3. Abschreibungen auf Sachanlagen	-1.053.263,00	-1.044.051,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-341.504,95	-328.375,43
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.384,00	1.384,00
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen -davon Zinseaufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen EUR 331,39 (VJ: 0)	-218.896,14	-234.902,70
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-91.197,08	-91.519,53
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	962,24	3.636,97
9. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-90.234,84	-87.882,56
10. Bilanzgewinn/Bilanzverlust Vorjahre	-76.447,93	111.434,63
11. Ausschüttung Bilanzgewinn	0,00	-100.000,00
12. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	-166.682,77	-76.447,93